



DEBORAH LAVIN

Deborah Lavin wurde 1952 in London geboren. Als sie 12 war, zog ihre Familie mit ihr nach Kanada. Sie kehrte allein mit 16 Jahren nach London zurück, um Schauspielerin zu werden und lebte dort bis zu ihrem Tod im Jahr 2020. Sie arbeitete als Schauspielerin und Stand-up Poetin und Autorin. Sie schrieb aggressive, politische Stücke, die in London, Tokio, Berlin und Aachen professionell aufgeführt wurden, so u.a. *The Body Trade* und *Tod und Reality* (The Murder of Reality).

In letzter Zeit kuratierte sie mehrere Vortragsreihen für Conway Hall, London, zu Aspekten der politischen und sozialen Geschichte, die auch heute noch aktuell sind, und hielt selbst Vorträge, vor allem zu radikalen und sozialistischen Persönlichkeiten des 19. Jahrhunderts, aber auch zu viktorianischen medizinischen Themen, insbesondere zu den Kontroversen um Syphilis, Verhütung, Vivisektion und Ärztinnen.

Deborah Lavin starb in 2020 in London an einem Lungenleiden.